



GELLERTSTADTBOTE

INFORMATIONSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT HAINICHEN

Jahrgang 35 ● Sonnabend, 23. August 2025 ● Nummer 13



Anzeige(n)

Erscheinungs- Redaktions-
tag schluss

06.09.2025 25.08.2025

20.09.2025 08.09.2025

18.10.2025 06.10.2025

AUS DEM STADTGESCHEHEN

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

vor zwei Wochen gingen die Sommerferien zu Ende und damit kehrt in unsere Stadt wieder jede Menge Leben ein.

Allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern noch einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt.

Auch sonst nehmen Anzahl und Turnus der Veranstaltungen in Hainichen noch einmal richtig Fahrt auf.

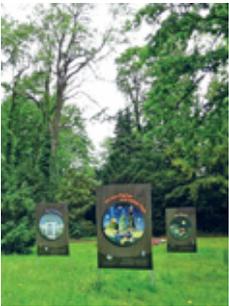
● Größere Baumaßnahme im Sportforum bringt ca. ein halbes Jahr Einschränkungen für die Nutzer



Vor einiger Zeit gab es im Sportforum einen größeren Wasserschaden. Dieser erfordert umgehendes Handeln. Glücklicherweise hat sich unsere Eigenschadensversicherung bereit erklärt, die Kosten für die Schadensbeseitigung zum Großteil zu übernehmen. Ungeachtet dessen kommt es bis Anfang 2026 zu Einschränkungen bei den Umkleidekabinen und Duschen im Funktionsgebäude.

Als Interimslösung haben wir für die Zeit des Baus eine Containerlösung gefunden. Damit kann sowohl beim Schul- als auch beim Vereinssport die Turnhalle weiterhin uneingeschränkt genutzt werden. Ich bitte um Kenntnisnahme und Verständnis.

● MISKUS Konzert, Jäger- und Anglerfest, Eröffnung Märchenwiese und „Musik am Purple Path“ am kommenden Wochenende



Bereits in meiner letzten Ansprache habe ich Werbung für das MISKUS Konzert am kommenden Freitag um 19.30 Uhr in der Trinitatiskirche gemacht. Ebenso für das Jäger- und Anglerfest (10 bis 22 Uhr am Schweizerhaus), sowie die Eröffnung der Märchenwiese mit Motiven von Günter Hofmann um 15 Uhr.

Neu ist heute hingegen die Information über eine Veranstaltung der Silbermanngesellschaft Freiberg am kommenden Sonntag, 31.8. um 17

Uhr unter dem Motto „Musik am Purple Path“. Musikschüler geben ein Kurzkonzert am Gellertplatz. Mit „Pfeifen und Tasten“ soll der Schwerpunkt hierbei auf diversen Blasinstrumenten und dem Akkordeon als ebenfalls windbetriebenen Instrument liegen und so die Brücke zur Orgel als Schwerpunkt der Freiburger Silbermann-Tage schlagen. Diese finden alle zwei Jahre statt, in diesem Jahr vom 5. bis 14. September. Die Skulpturen am PURPLE PATH regen in ihrer Vielfalt an zu einem musikalischen

Programme vom Barock bis zur Neuen Musik. Ausführende sind neben Schülerinnen und Schülern der Musikschulen in den Partnerkommunen auch professionelle Musiker(innen). Nebeneinander, aber auch gemeinsam auf Augenhöhe musizierend, wollen Jung und Alt an diesem Tag den PURPLE PATH zum Klingen bringen.



● Bilderausstellung von Helmut Homilius aus Hainichen vom 25.9. bis zum 1.10. im Rathaussaal

Ich hatte im Gellertstadtbote bereits darüber berichtet, dass ich im vergangenen Jahr Roger Rault aus Quimper in der Bretagne (Frankreich) kennenlernen durfte. Der dortige Kulturverein hat ein Buch über Helmut Homilius herausgebracht.

Der Hainichener war nach Ende des 2. Weltkriegs als Kriegsgefangener in Frankreich und hatte sich dort große Verehrung erarbeitet. Dies war in der Zeit unmittelbar nach Ende des 2. Weltkriegs alles andere als selbstverständlich, hatte unser Land damals doch keinen guten Stand, weil von deutschem Boden der 2. Weltkrieg ausgegangen war.

Helmut Homilius hat nach 1945 wahrscheinlich mehr für die Französisch-Deutsche Aussöhnung getan als viele Politiker. Als er nach Deutschland hätte zurück gehen können, blieb er noch mehrere Jahre freiwillig in der Gegend und malte zahlreiche Bilder bretonischer Landschaften. Er muss ein fleißiger Landarbeiter gewesen sein, sonst hätte man ihn in Quimper nicht mit einem Buch posthum geehrt.

Da seine Lebensgeschichte sehr gut zum Motto der Europäischen Kulturhauptstadt passt, habe ich angeregt, die Bilder, welche sich größtenteils im Familienbesitz befinden, öffentlich auszustellen. Der Schwiegersohn von Helmut Homilius (der 1997 verstorben ist) will die Bilder Roger Rault mit nach Frankreich geben, wo diese sicherlich einen geeigneten Platz finden werden. Einige Personen, die Helmut Homilius kannten und sich noch gut an ihn erinnern, hatten sich nach dem Erscheinen des Artikels bei mir gemeldet.

Er hat wohl viele Jahre in der Keller'schen Textilfabrik (heutige Grundschule) gearbeitet und einen Garten in der Nähe vom Sportforum besessen.

Vor der Stadtratssitzung am 1.10. wollen wir in Anwesenheit von Roger Rault die Ausstellung mit einer Finissage beenden. Ab dem 25.9. kann man die Bilder im Rathaussaal bestaunen. Es wäre schön, wenn an diesem Tag Menschen, die sich noch an Helmut Homilius erinnern, in den Rathaussaal kommen.

Ich finde die Story von Helmut Homilius ist eine wunderschöne Geschichte, die zur Europäischen Kulturhauptstadt passt. Er ist einer



Impressum:

Gellertstadtbote – Informationsblatt der Stadt Hainichen und ihrer Ortsteile

Herausgeber: Stadtverwaltung Hainichen, Oberbürgermeister Dieter Greysinger Markt 1, 09661 Hainichen

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister Dieter Greysinger (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen

Redaktion: Stadtverwaltung Hainichen, Cornelia Morgenstern, Tel.: 037207 60-170 E-Mail: cornelia.morgenstern@hainichen.de

Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten (red). Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge besteht nicht.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland Verantwortlich: Hannes Riedel Anzighentelefon: 037208 876 200 E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Gesamtherstellung und Vertrieb:

Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland Verantwortlich: Hannes Riedel Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de

Aktuelle Druckauflage: 5000

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025

Erscheinung des Gellertstadtboten mindestens 12 Mal im Jahr

Der „Gellertstadtbote“ wird kostenfrei in alle erreichbaren Briefkästen verteilt und kann zusätzlich an Auslagestellen mitgenommen werden. Er ist auf der Homepage der Stadtverwaltung oder über einen Newslettersend digital vom Verlag zu beziehen.

Der „Gellertstadtbote“ ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar (Postversand).

der „Stillen Helden“ unserer Stadt, auf dessen Lebenswerk wir stolz sein dürfen. Das „Gemeinsame Haus Europa“ ist für mich das größte Geschenk der heutigen Zeit überhaupt. Das mache ich bei vielen Grußworten gerade an die junge Generation immer wieder klar.

● Der 23. Sächsische Landesschützenfest am 18.7.2026 in Hainichen statt



Auch kommendes Jahr dürfen wir uns in Hainichen auf mehrere Höhepunkte freuen. Die Hainichener Feuerwehr wird vom 18.9. bis 20.9. ihr 160jähriges Fest am Markt feiern. Bitte also schon mal dieses Wochenende vormerken.

2 Monate vorher, zum Hainichener Parkfest 2026, erwartet uns eine

ganz besonders hochwertige Veranstaltung. Dies haben Vorstandsmitglieder des Sächsischen Landesschützenbundes anlässlich der Parade zum Schützenfest 2025 am 19. Juli 2025 am Hainichener Markt publik gemacht. Gleichzeitig wurde Matthias Liebold, langjähriger 1. Direktor der Priv. Schützengilde zu Hainichen 1717 e. V., mit der Ehrenplakette des Sächsischen Landesschützenbundes in Bronze ausgezeichnet.

Unsere Stadt ist kommendes Jahr Austragungsort des Sächsischen Landesschützenfestes. Wir erwarten an diesem Wochenende rund 1.000 Schützen aus dem gesamten Freistaat und darüber hinaus. Diese werden am 19.7. ein buntes Bild beim Schützenumzug durch unsere Stadt abgeben. Bereits am Freitag ist ein Bürgermeisterempfang geplant, wahrscheinlich im Goldenen Löwen. Samstagvormittag folgt dann die große Schützenversammlung des Landesschützenverbandes.

Das Landesschützenfest wird ins Programm des nächstjährigen Parkfests integriert werden. Für die Priv. Schützengilde ist die Vergabe dieses Events durch den Sächsischen Landesschützenbund eine ganz besondere Auszeichnung und auch ein Zeichen der Wertschätzung. Gleichzeitig nötigt mir die Bereitschaft unseres Schützenvereins, dieses überragende Ereignis in Hainichen durchzuführen großen Respekt ab.

Freuen wir uns schon heute auf dieses Wochenende und hoffen, dass wir ähnliches Glück mit dem Wetter wie 2025 haben, als inmitten einer sonst regenreichen und feuchten Wetterperiode just am Parkfestwochenende die Sonne ungetrübt vom Himmel schien und es trocken geblieben ist.

● Informationen aus dem Stadtpark

Gerade in den Herbstmonaten besuchen wir sehr gerne den Stadtpark, besonders wenn die Laubfärbung einsetzt und der Park in bunten Farben erstrahlt. Anbei einige Infos zum Park:

- Bitte denken Sie ans Event „Die Mitte von Mittelsachsen grüßt Europa“ am Erscheinungstag des Boten am 23.8. ab 16.15 Uhr auf der Freilichtbühne.
- Im Haushalt 2025 sind kleinere Baumaßnahmen rund ums Museum enthalten. Damit soll das Areal am Gellert-Museum eine optische Aufwertung bekommen. Wir wollen die Maßnahme noch dieses Jahr durchführen, Details in einer meiner nächsten Ansprachen.
- Der Parkpflageetag 2025 findet voraussichtlich am Samstag, 8.11.2025 statt, Treffpunkt ist wieder um 8 Uhr am Platz vor dem Museum – bitte merken Sie sich den Tag schon mal vor.
- Umsetzung des Hochwasserschutzkonzepts für die Kleine Striegis

Die Planungen für die Umsetzung des Hochwasserschutzkonzepts laufen auf Hochtouren. Diese werden durch das Ingenieurbüro für Wasser und Boden GmbH (IWB) aus Bannewitz und das Landschaftspflegebüro Därr aus Halle durchgeführt.

Schon im Spätherbst sollen erste Arbeiten durchgeführt werden. Diese betreffen insbesondere die Fällung von Bäumen im eigentlichen Baubereich und die daraus resultierenden Ersatzpflanzungen. Weiterhin erfolgen Vorbereitungen für archäologische Untersuchungen. Derzeit befinden wir uns noch in harten Verhandlungen mit dem Fördermittelgeber, um die in Aussicht gestellte Förderung von 90 % auch tatsächlich zu erhalten.



● Fertigstellung des Breitbandprojektes – langsam wird es nervig!

Da ich diese Ansprache urlaubsbedingt bereits Mitte Juli schreibe, kann ich nur hoffen, dass Sinan Polat mit der Fertigstellung des Projekts begonnen hat. Bei den Baumaßnahmen herrscht seit Juni 2024 Stillstand. Besonders bitter, da diese zu nahezu 99 % abgeschlossen sind.

Nach meiner Einschätzung schaltet Vodafone nach anfänglichen Startschwierigkeiten die Haushalte mittlerweile zügig aufs schnelle Internet auf. Die Zusammenarbeit mit Vodafone verläuft aktuell gut.

Da die noch nicht komplett angeschlossenen Haushalte mehrere NVTs betreffen, gibt es immer noch recht viele Haushalte, die noch nicht angeschlossen werden können. Schon deshalb ist der zügige Abschluss des Projekts eine ganz wichtige Sache.

Nach wie vor lautet die Zielstellung, bis Jahresende alle Haushalte, die einen entsprechenden Antrag gestellt haben, ans Turbointernet angeschlossen zu haben. Nach Abschluss der Tiefbauarbeiten müssen die Endkundenübergabepunkte durch Sinan Polat bzw. Partner finalisiert, vollständig eingemessen und dokumentiert werden. Erst danach kann Vodafone die Daten weiterverarbeiten und die Anschaltung vornehmen. Der Vodafone-Anteil dauert mindestens 12 bis 16 Kalenderwochen. Je schneller die vollständige Dokumentation vorliegt, desto eher können die Haushalte ihre Dienste nutzen. Auch aus finanziellen Gründen müssen wir mit dem Projekt dringend fertig werden.

● Die Filiale von Richter Fleischwaren auf dem Markt wurde leider zu Monatsbeginn geschlossen

Nachdem die Entwicklung auf unserem Markt seit einiger Zeit einen positiven Trend nahm (Eröffnung Ernstings, Geschenkeladen mit skandinavischen Geschenkartikeln, potentielle Eröffnung von T€DI), ist die Schließung des Fleischereigeschäfts Markt 12 (Richter Fleischwaren) eine äußerst unschöne Sache. Ich habe mit dem Geschäftsführer von Richter (Oederan) deshalb auch ein Telefonat geführt. Durch den Auszug der Frankenberger Backwaren vor einigen Jahren hat nach seinen Angaben der Laden erheblich an Attraktivität verloren, da er ja fortan nur zur Hälfte belegt war, verließ das halbleere Geschäft der Fleischerei kein besonders schönes Flair. Bedingt durch damit einhergehenden mäßigen Verkaufszahlen hat man sich zu diesem Schritt entschlossen.



Generell ist Richter Fleischwaren aber schon daran interessiert in Hainichen wieder eine Filiale zu eröffnen. Die Räumlichkeiten im ehemaligen Eiscafé Venezia eignen sich aus meiner Sicht ganz hervorragend für ein Café, ggf. mit angeschlossener Eisdiele. Falls Sie jemanden kennen, der entsprechende Ambitionen hat, kann ich gerne Kontakt zum Eigentümer der Immobilie herstellen. Denn ein Café, welches auch am Sonntag geöffnet hat, steht auf der Wunschliste vieler Bürger unserer Stadt ganz oben.

Mit Interesse habe ich vernommen, dass die Firma Wreesmann im

ehemaligen Penny-Markt einen Laden eröffnen möchte. Von Seiten des Unternehmens wurde allerdings im Vorfeld dieser Entscheidung kein Kontakt mit der Stadt gesucht, ich erhielt bislang auch keine Einladung zur Eröffnung. Dies ist schade, aber nicht ungewöhnlich. Lassen wir uns überraschen.

● Aufstellung Doppelhaushalt 2026/2027

Sehr spät erst hatten wir in diesem Jahr Haushaltsrecht. Der Kämmerer konnte der Verwaltung die erlösende Mitteilung erst am 14.7.2025 schreiben. Um eine derart intensive und lange Diskussion wie es 2025 der Fall war, zu vermeiden und zu verkürzen, wollen wir für die nächsten beiden Jahre einen Doppelhaushalt erstellen. Zahlreiche andere Kommunen in Mittelsachsen machen seit Jahren mit der Erstellung von Doppelhaushalten gute Erfahrungen. Dies erspart viel Zeit und bringt uns in die Komfortzone, bereits zu Jahresbeginn 2027 Haushaltsrecht zu haben. Ob es mit der Verabschiedung bis zum Jahresende 2025 klappt, vermag ich an dieser Stelle noch nicht beurteilen. Wir setzen auf jeden Fall alles dran.

● Eine persönliche Sache: Mein 60. Geburtstag am 23. Juni 2025

Am 23.6.2025 konnte ich unter großer öffentlicher Anteilnahme und Wertschätzung meinen 60. Geburtstag feiern. Ich erhielt sowohl an diesem Tag als auch im Vor- und Nachgang dazu viele Glückwünsche und auch Mut machende Worte. Für die Schokoladenfiguren, welche zusammen mit einem Hauszitat das Areal „An der Mühle 6“ zieren

sollen, kamen mehr als 7.600 € Spendengelder zusammen. Ich hatte im Vorfeld aufgerufen, auf private Geschenke zu verzichten und stattdessen für die Schokoladenfiguren zu spenden. Sehr viele der Gäste sind diesem Wunsch auch nachgekommen.

Die Gespräche an diesem Tag, insbesondere unzählige Glückwünsche/Zeichen der Wertschätzung haben mich sehr bewegt und bei mir viel Demut und Dankbarkeit hervorgerufen. Danke für die unzähligen Glückwünsche und wertschätzenden Worte anlässlich meines 60. Geburtstags.

Mit dieser persönlichen Note will ich mich für heute von Ihnen verabschieden und wünsche Ihnen eine gute Zeit und einen schönen Spätsommer.

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Oberbürgermeister
Dieter Greysinger



Ein Rückblick auf das tolle Dorf-, Vereins- und Feuerwehrfest in Schlegel

Das Wochenende vom 20. bis 22.06.2025 stand in Schlegel voll und ganz im Zeichen des Dorf-, Vereins- und Feuerwehrfestes, denn unser Ort kann in diesem Jahr auf seine 840jährige Geschichte zurückblicken. Gleichzeitig begeht unsere Freiwillige Feuerwehr ihr 85jähriges Gründungsjubiläum.

Auf dieses Fest haben sich insbesondere die Vereinigungen unseres Ortes sowie unsere Einwohner schon seit vielen Monaten vorbereitet. Bereits im April 2024 traf sich der Organisationsstab zur ersten Besprechung. Dabei konnte einiges aus der früheren Planung unseres Dorffestes 2020 übernommen werden, welches seinerzeit der Corona-Pandemie zum Opfer fiel. Eine besondere Herausforderung stellte die Finanzierung dar. Wir freuen uns deshalb außerordentlich über die zahlreichen Sponsoren, die mit ihren Geld- und Sachspenden einen ganz wesentlichen Beitrag zum Gelingen unseres Festes geleistet haben.

Pünktlich zum 85. Geburtstag durften sich die 23 Kameraden unserer Ortsfeuerwehr über ein nagelneues Löschgruppenfahrzeug LF10 freuen. So war der Freitag als erster Festtag maßgeblich von der feierlichen Weihe und Indienststellung des neuen Einsatzfahrzeuges geprägt.

Zur offiziellen Festveranstaltung durften wir neben den Pfarrern, Herrn Friedrich Scherzer und Herrn Sebastian Gräßer, als Gäste den Leiter der Abteilung Ordnung, Sicherheit und Veterinärwesen des Landratsamtes Mittelsachsen, Herrn Steffen Kräher, den stellvertretenden Kreisbrandmeister, Herrn Christian Fiedler, unseren Oberbürgermeister, Herrn Dieter Greysinger, den Gemeindeführer, Herrn Sven Heerklotz, sowie Wehrleiter und Kameraden der Ortswehren der Stadt Hainichen und befreundeter Wehren begrüßen.

Für gute Stimmung am Abend sorgte DJ Roberto Pueblo.

Samstag und Sonntag konnten wir unsere Festbesucher mit einem für unseren kleinen Ort recht hochkarätigen Rahmenprogramm unterhalten. Selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Der Samstagmorgen startete mit einem Human-Table-Soccer-Turnier. Nach dem Wettstreit der Dorfmansschaften startete der Corso der Feuerwehrfahrzeuge unserer gesamten Gemeindefeuerwehr, befreundeter Ortswehren sowie historischer Feuerwehrtechnik durch den Ort und nahm am Festplatz Aufstellung. Im Anschluss konnten sich die Feuerwehrmannschaften beim XXL-Menschen-Kicker messen.

Über den gesamten Tag hinweg durften die Besucher ihr Können auf der Kegelbahn unter Beweis stellen, für die kleinen Gäste standen Hüpfburg, Kinderschminken und Tombola zur Verfügung.

Das Festzelt war am Nachmittag sehr gut besucht, als die Paare des Tanzstudios Chemnitz ihr Können darboten. Kaum jemanden hielt es anschließend auf seinem Platz, als die Milkauer Schalmeien in das Festzelt einzogen.

Doch damit nicht genug, es wartete ein weiterer Höhepunkt auf die Besucher, welcher ebenfalls ein Jubiläum feiern konnte.

Denn 40 Jahre ist es nun schon her, als Rainer Sobotka den damaligen Jugendclub aufrief: „Lasst Euch mal was fürs Dorffest einfallen...!“ Und das taten die jungen Leute: Die erste Märchenaufführung im Steinbruch wurde aus der Taufe gehoben. Von den Gründungsmitgliedern sind heute noch 7 mit Lust und Leidenschaft dabei. Um diesen „harten Kern“ sammeln sich regelmäßig Darsteller, Kulissenbauer und fleißige Helfer, ohne die so eine Veranstaltung nicht möglich wäre.

Mittlerweile wurden mindestens 8 Märchen aufgeführt. Schon immer wurden die Kulissen selbst entworfen, in fleißiger Arbeit gefertigt und seither verfeinert und perfektioniert. Auch die Technik reifte mit den Jahren, so dass es mittlerweile einen recht professionellen Eindruck macht.

Schon als die Planungen für das Dorffest 2020 begannen, wusste man, welches Märchen als nächstes aufgeführt werden sollte. Nun, zum 40. Jubiläum, hieß es Bühne frei für „Tischlein deck Dich!“

28 Darsteller im Alter von 3 – 70 Jahren übten und probten 18 Monate lang bei Wind und Wetter an der zukünftigen Bühne im Steinbruch.



Verlief die Generalprobe am Samstagnachmittag noch etwas holprig – bei der Premiere aber saß alles perfekt. Vor der Bühne im Steinbruch war kein Platz mehr frei. 450 Menschen verfolgten die Vorstellung gespannt und so mancher Witz mit aktuellem Bezug fand großen Anklang. Als sich die Darsteller nach 75 Minuten gemeinsam vor den Zuschauern verbeugten, war die Begeisterung riesig. Der Applaus schien nicht enden zu wollen und vielfach wurde der Wunsch nach einer Wiederholung geäußert.

Am Abend wurden die Besucher im Festzelt mit Live-Musik der The Six Pickles bestens unterhalten. Dazwischen bereicherte die Show-Einlage des Karnelvalclubs Rossau das Programm.

Nach Eintritt der Dunkelheit sorgte die Wasserorgel für Begeisterung. Hierbei schießen durch Feuerlöschpumpen angetriebene und von Licht angestrahlte Wasserfontänen musikgesteuert meterhoch in den nächtlichen Himmel – ein Schauspiel, das wohl von keinem obligatorischen Feuerwerk übertroffen werden kann.

Der Sonntag begann musikalisch beim Frühschoppen mit der Görztzhainer Feuerwehrkapelle, dazwischen gab es aber auch an diesem letzten Festtag noch einen besonderen Höhepunkt.

Auf einem eigens dafür aufgebauten Parcours zeigten Trailsportler ihr Können und ihre Geschicklichkeit, die damit bei den Zuschauern für Erstaunen sowie Bewunderung sorgten.

Die Organisatoren möchten sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Akteuren, Sponsoren, Unterstützern und den vielen Helfern vor und auch hinter den Kulissen bedanken.

Ohne euch, die ihr z. T. euren Urlaub und/oder viele Stunden eurer Freizeit geopfert habt, euch engagiert, uneigennützig und unentgeltlich eingebracht habt, wäre unser Fest nicht zu einem solch großartigen Ereignis geworden, auf das wir noch lange mit Freude und Stolz zurückblicken werden.

Das Organisationsteam

Wir danken unseren Sponsoren:

Andreas Brandt
ASH Autoservice Hübler
Autoservice Hendrick Beutel
Berthold Dachdecker GmbH
Brennholzhandel-Naturbrennstoffe Kretschmann OHG
BWH Bohrwerkzeuge Hoffmann GmbH & Co. KG
Christian Eckardt
Demmelhuber Holz & Raum Vertriebs GmbH
Dr. Barbara Gruner

Drechserei Volkmar Wagner
Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG
EAS Elektro-Anlagen & Service GmbH
Edeka Schäfer
eins Energie in Sachsen GmbH & Co. KG
envia Mitteldeutsche Energie AG
Gartenbau Martin
Große Kreisstadt Hainichen
HKK e.V.
HT-Makler GmbH & Co. KG
Ingenieurbüro Egerland Tragwerks- und Gebäudeplanung
Ingolf Haut
Jana und Sven Mordelt
Jörg Nollau
Julien Scholz
Marco Lenz
Martin und Zöllner Veranstaltungsequipment
Mittelsächsischer Kultursommer e.V. (MISKUS)
Muttis Nähstübchen Etdorf
Ostmilch Frischdienst Magdeburg GmbH
Pappendorfer Theaterverein
Pizzeria San Marco
Praxis für Physiotherapie Ramona Stockmann
Praxis Sprechzeit Logopädie und Ergotherapie Isabel Ettelt
rehabil GmbH
Rico Martin
Ruben Peter Ausbau GmbH
Sanitär- und Heizungsbau Fröhlich
Schmiedelandhaus Greifendorf - vision-hub GmbH
SPD-Ortsvorstand Frankenberg/Hainichen/Striegistal
Steffen Heerklotz
Steven Martin
Sven Heerklotz
Sven Sobotka
Uhlmann & Finke GmbH
Veranstaltungstechnik Andreas Löffler und Team mit Radio 99,3
Volksbank Mittweida eG
Wilfried Schirmer
W. Renner GmbH
Woltsche, Brieskorn & Partner mbB
ZWA Hainichen

Text: H. Nollau / E. Mende

61 Schulanfänger erhielten Geschenkgutscheine von der Stadtverwaltung Hainichen

Für 61 ABC-Schützen begann mit einer Feier im Goldenen Löwen am Samstag, 9.8.2025 ein neuer Lebensabschnitt.

Vorbei ist für die Mädchen und Jungen die Zeit im Kindergarten. Nach den Feierlichkeiten, bei tollem Wetter, zumeist im heimischen Umfeld, wurde es dann am 11.8. richtig ernst. Die Klassenleiter unserer Schulanfängerinnen und Schulanfänger sind Margret Weidner (Klasse 1a), Marie Granz (Klasse 1b) und Kathrin Leistner (Klasse 1c).

Am 12.8.2025 besuchte ich in Begleitung unserer Sachgebietsleiterin Hauptamt Karin Brandt, unserer Schülerpraktikantin Lea Kaußmann und Schulleiter Eric Kaltschmidt die drei ersten Klassen, um ihnen in alter Tradition Gutscheine zu übergeben. Diese umfassen eine kostenlose Saisonkarte im Hainichener Freibad, eine Jahreskarte in der Bibliothek sowie einen kostenlosen



Besuch mit einem Elternteil im Gellert-Museum, Lehrschwimmbecken und auf der Camera obscura.

Seit mehr als 10 Jahren ist die Übergabe der Gutscheine an die Hainichener Schulanfänger an der Eduard-Feldner-Grundschule eine schöne Tradition. Auch damit die Kinder schon früh das breite Freizeitangebot unserer Stadt kennenlernen. Damit gehen wir bewusst andere Wege, als in anderen Kommunen, in den die Schulanfänger anders geartete Geschenke zum Schulanfang erhalten.

Herzlichen Glückwunsch allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern und ihren Eltern. Wir wünschen Euch eine tolle, erlebnisreiche und erfolgreiche Schulzeit.

Dieter Greysinger

Bücherzelle im Dorfzentrum



(für Wegbeschreibung Handykamera auf QR-Code halten)

Nach rund drei Jahren von der ersten Idee bis zur Umsetzung ist es nun endlich so weit: Schlegel hat seine eigene Bücherzelle! Einst als Anregung von Silke Obermeier hervorgebracht, wurde das diesjährige Dorffest zum passenden Anlass, um das Vorhaben Wirklichkeit werden zu lassen. Von Januar bis April 2025 arbeiteten Silke und Katrin Fischer gemeinsam mit der Ortsvorsteherin Dennise Lautenschläger an der Planung und Vorbereitung.

Schnell war klar: Nicht nur die Innengestaltung braucht ein Konzept – auch das äußere Erscheinungsbild der Zelle sollte sich sehen lassen können. Da die alte Gebäudefassade in keinem guten Zustand war, wurde sie teilweise erneuert.

Unterstützung kam hier unter anderem von Enrico Haut.

Ein ganz besonderes Highlight ist die künstlerische Gestaltung der Bücherzelle: Eine zwölfköpfige Gruppe Jugendlicher aus der 7. und 8. Klasse der Freien Gemeinschaftsschule Freiberg setzte sich im Rahmen ihres Unterrichts „StreetART“ mit dem Thema auseinander. Mit viel Kreativität gestalteten sie die Bücherzelle in der Technik der Assemblage – eine Kombination aus gesprühten Hintergrundmotiven

und separat gefertigten Detailplatten. An einem Projekttag am 21. Mai 2025 kamen sechs Schüler*innen mit einem Taxiunternehmen aus Freiberg angereist und arbeiteten zweieinhalb Stunden intensiv an der Umsetzung.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die dieses Projekt möglich gemacht haben. Egal ob mit Ideen, Zeit, Werkzeug oder helfenden Händen – wir sind überall auf offene Ohren gestoßen und wurden mit Rat und Tat unterstützt. Auch die Stadtverwaltung stand uns zur Seite – stellvertretend möchten wir hier Thomas Böhme nennen und uns für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ein ganz besonderer Dank geht an Silke, die mit ihrer Idee den Anstoß für dieses schöne Projekt gegeben hat und damit unseren Ort bereichert. Und natürlich an Katrin, die mit viel Engagement die Umsetzung begleitet und die Projektgruppe auf den Weg gebracht hat. Die neue Bücherzelle steht nun allen offen – zum Stöbern, Tauschen und Entdecken. Sie ist nicht nur ein Ort für Bücher, sondern auch ein Symbol für das Miteinander im Ort: für gute Ideen, Teamarbeit und Jugendbeteiligung. Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben!

Dennise Lautenschläger, Ortschaftsrat Schlegel

KRAMBA 2025 – eine tolle Fete – rund 2.500 Gäste am 8.6.2025 beim JC-B

Auch in diesem Jahr wird KRAMBA als einer der ganz großen Höhepunkte in den Kalender des städtischen Lebens von Hainichen eingehen. Rund 2.500 Besucher sorgten am Pfingstsonntag, 8.6.2025, bis in die frühen Morgenstunden für eine tolle Stimmung. Sie feierten ausgelassen und vor allem feierten sie friedlich.

Bereits in der Woche vor Pfingsten hatten zahlreiche JC-B Mitglieder Urlaub genommen, um beim Aufbau mit dabei sein zu können. Obwohl man mit der Logistik eine jahrzehntelange Erfahrung hat, gibt es doch in jedem Jahr neue Hürden zu meistern. In diesem Jahr z. B. aufgrund der faktisch nicht gegebenen Zufahrtsmöglichkeit aus Richtung Dittersbach, da die B169 wegen der Deckensanierung gesperrt war.

Schon am Samstag stürmten die Gäste das Gelände, um beim traditionellen Dorffest dabei zu sein. Ab dem frühen Nachmittag wurde ein buntes, abwechslungsreiches Programm geboten. So gab es eine Märchenlesung, organisiert vom MISKUS und dargebracht von Thomas Kühn, Martina Gießler, Verena Kermes und Lars Hermann. Vorgelesen wurde aus Rapunzel, Rotkäppchen und den Bremer Stadtmusikanten. Das traditionelle Tauziehen durfte natürlich ebenfalls nicht fehlen.

Geboten wurde auch ein Auftritt der Falkensteiner Schalmeyen und es gab viele weitere Höhepunkte. Am Abend herrschte dann sowohl im Festzelt als auch auf der Freifläche „volle Hütte“, ehe um 2 Uhr Tag eins der tollen Festtage von Berthelsdorf zu Ende ging.

Am Sonntag blickten die Verantwortlichen um Clubchef Erik Militzer und seinem Vorgänger Max Kermes immer wieder sorgenvoll in Richtung Himmel, denn der Wetterbericht sagte am Abend des teilweise 8.6. heftige Niederschläge voraus. Tatsächlich ging um 19.30 Uhr dann ein starker Hagelschauer nieder und verwandelte das Areal in eine rutschige Wiese. Doch die fleißigen Helferinnen und Helfer hatten vorgesorgt: Rasch wurde Stroh herbeigeekart und die ersten Gäste, welche kurz nach 20 Uhr eintrafen, mussten sich keine Sorgen machen, nasse Füße zu bekommen.

In diesem Jahr war auch ein Team vom MDR Sachsenspiegel vor Ort. Mario Unger machte eine ansprechende Reportage, welche am Pfingstmontag im Sachsenspiegel zu sehen war und auch heute noch in den Mediatheken regelmäßig aufgerufen wird. Auch die Freie Presse berichtete ausführlich.

Hinter der „Promibar“ sieht man von Jahr zu Jahr mehr bekannte



Gesichter, auch ein Zeichen der Wertschätzung der lokalen Politik für das, was der JC-B seit nunmehr 25 Jahren alljährlich auf die Beine stellt. Sogar der neue Landrat von Mittelsachsen, Sven Krüger, ließ es sich nicht nehmen, selber mit anzupacken und für mehrere Stunden die Gäste mit Getränken zu bedienen. Daneben hatte ich mit dem Oberbürgermeister von Döbeln, Sven Liebhauser, dem Bürgermeister von Frankenberg, Oliver Gerstner, der Bürgermeisterin von Kriebstein, Maria Euchler und der Landtagsabgeordneten aus Schönerstadt, Susan Leithoff fleißige Mithelfer, alle sind schon seit Jahren mit viel Engagement dabei- und dass obwohl sie sicherlich auch in „ihren“ Orten alle Hände voll zu tun haben. Ein sehr wichtiges Zeichen der Wertschätzung für die Mitglieder des JC-B. Das Motto von KRAMBA 2025 lautete „Mexiko“ 15 DJs auf 4 Floors,

unter anderem KXXMA, BLVCK CROWZ und 2 Engel & Charlie heizten den Gästen mächtig ein.

Am nächsten Morgen ging es für die JC-B Mitglieder gleich weiter, als die letzten Gäste gegangen waren: Der Abbau startete bereits am frühen Morgen. Schon um die Mittagszeit war das Zelt abgebaut und am nächsten Tag erinnerte nichts mehr daran, dass auf dem Areal des JCB noch kurz vorher 2.500 Gäste begeistert gefeiert haben.

Ein großes Dankeschön und große Anerkennung dem JC für das alljährlich an den Tag gelegte Engagement. Wir alle freuen uns schon auf KRAMBA 2026.

Dieter Greysinger

Bilder: Andre Thielier/Sarah Riedel Photography/Dieter Greysinger

MITTEILUNGEN DER STADT HAINICHEN

Sitzungstermine

Sitzung des Stadtrates

Mittwoch, den 03.09.2025

Sitzung der Ortschaftsräte

Dienstag, den 02.09.2025	Bockendorf
Donnerstag, den 04.09.2025	Cunnersdorf
Donnerstag, den 28.08.2025	Schlegel
Montag, den 08.09.2025	Eulendorf
Montag, den 08.09.2025	Riechberg/Siegfried
Donnerstag, den 11.09.2025	Gersdorf/Falkenau

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden online bekannt gegeben und im Schaukasten am Rathaus und in den Ortschaften zur Information ausgehangen.

Standesamtliche Nachrichten

Trauung

29.07.2025 Kurt Andreas Weber &
Bernadett Christine Schäfer,
wohnhaft in Striegistal, OT Berbersdorf

Sterbefälle

24.05.2025 Erich Heide, geb. 1941, Hainichen
04.08.2025 Monika Barthel, geb. Anger, 1949, Hainichen

Die Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule lädt zum Tag der offenen Tür ein

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

am **Mittwoch, dem 3. September**, öffnen wir von **15:00 bis 18:00 Uhr** die Türen unserer Schule – und laden Sie und euch herzlich ein, dabei zu sein!

An diesem besonderen Nachmittag präsentieren sich **Firmen und Vereine aus unserer Region** mit spannenden Einblicken in ihre Arbeit, tollen Mitmachaktionen und interessanten Gesprächen. Ob Ausbildungsberufe, Freizeitangebote oder spannende Projekte – hier gibt es viel zu entdecken!

Selbstverständlich können Sie sich wieder **Unterrichtsräume ansehen**, mit **Fachlehrern ins Gespräch kommen** oder einfach nur in Erinnerungen schwelgen.

Auch unser **Förderverein** wird sich wieder mit einem Glücksrad präsentieren.

Eingeladen sind **alle Eltern und Schüler**, auch **die jetzigen Dritt- und Viertklässler mit ihren Familien** sowie **unsere ehemaligen Schülerinnen und Schüler**.

Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich, knüpfen Sie Kontakte und genießen Sie einen abwechslungsreichen Nachmittag in unserer Schule. Für Kaffee und Kuchen sowie herzhaftes Snacks ist wie immer gesorgt.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!

Herzliche Grüße

Das Team der Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule



Bekanntmachungen der Stadt Hainichen werden in der elektronischen Ausgabe des Amtsblattes auf der Homepage www.hainichen.de/stadt-burgerservice/rathaus-online/amsblatt-digital eingestellt.

Folgende Bekanntmachungen können Sie in digitaler Form auf der genannten Homepage nachlesen:

- Ausgabe 06/2025e vom 31.07.2025 mit Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Oberbürgermeisterwahl in der Stadt Hainichen am Sonntag, den 28.09.2025
- Ausgabe 07/2025e vom 04.08.2025 mit Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl
- Ausgabe 08/2025e vom 07.08.2025 mit Öffentliche Bekanntgabe Einladung zur 7. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 20.08.2025



Redaktion Gellertstadtbote

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Oberbürgermeisterwahl in der Stadt Hainichen am Sonntag, dem 28.09.2025

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 29.07.2025 den eingereichten Wahlvorschlag geprüft und über deren Zulassung und Zurückweisung entschieden. Gemäß § 19 SächsKomWO hat der Gemeindevwahlausschuss den nachfolgend aufgeführten Wahlvorschlag zugelassen:

Bezeichnung des Wahlvorschlages (Name der Partei / Wählervereinigung, ggf. Kurzbezeichnung / Kennwort / Familiennamen einer Einzelbewerberin / eines Einzelbewerbers	Bewerber/in (Familiennamen, Vorname)	Beruf / Stand	Geburtsjahr	Anschrift
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Dieter Greysinger	Sozialversicherungs- fachangestellter	1965	Südstraße 26 09661 Hainichen

Da nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde, kann (ohne Bindung an den Wahlvorschlag) jede wählbare Person gewählt werden. Die vorgenannten Wahlvorschläge gelten auch für den etwaig notwendig werdenden zweiten Wahlgang, sofern sie nicht bis zum 5. Tag (03.10.2025) nach dem ersten Wahlgang am 28.09.2025 zurückgenommen oder geändert werden.

Hainichen, den 30.07.2025

Dieter Greysinger
Oberbürgermeister der Stadt Hainichen



Bekanntmachung der Stadt Hainichen Betrifft: Ergänzungssatzung „Obere Mittelstraße“ Hainichen

Der Stadtrat Hainichen hat mit Beschluß Nr. 110/2024 vom 19.06.2024 die Ergänzungssatzung „Obere Mittelstraße“ Hainichen beschlossen.

Die Ergänzungssatzung tritt mit ihrer Bekanntmachung im Online-Amtsblatt der Stadt Hainichen in Kraft.

Jedermann kann die Satzung, die Planzeichnung und die Begründung im Bau- und Ordnungsamt der Stadt Hainichen, Markt 1, Zimmer 216 (erste Etage) während der Öffnungszeiten

Montag, Freitag 9.00 Uhr–12.00 Uhr
Dienstag 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 13.00 Uhr–16.00 Uhr
Donnerstag 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 13.00 Uhr–18.00 Uhr
einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Unbeachtlich werden nach § 215 BauGB

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Hainichen, den 20.06.2025

Dieter Greysinger
Oberbürgermeister



Dienstseigel

Ergänzungssatzung „Obere Mittelstraße“ Hainichen

Fassung: Dezember 2023
Satzungsbeschluss: 19.06.2024

Satzung der Stadt Hainichen über die Einbeziehung einzelner Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ort (Ortslage Hainichen) - Ergänzungssatzung

Aufgrund des § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 des Baugesetzbuches in der aktuell gültigen Fassung wird nach Beschlussfassung durch den Stadtrat vom folgende Satzung für die Stadt Hainichen erlassen:

§1 Räumlicher Geltungsbereich

- Die einzubeziehenden Flächen sind auf der im Maßstab 1 : 1 500

10

beigefügten Karte als Geltungsbereich der Ergänzungssatzung dargestellt.

- Die beigefügte Karte ist Bestandteil der Satzung.

§2 Textliche Festsetzungen

In der Satzung werden folgende Festsetzungen gemäß § 9 Absatz 1

BauGB getroffen:

1. Als Höchstgrenze wird ein Vollgeschoss (1) festgesetzt.
2. Für den aus naturschutzfachlicher Sicht notwendigen Ausgleich wird folgende Festsetzung getroffen:

Auf der in der Karte zur Satzung dargestellten Flächen für Maßnahmen sind Pflanzungen von Obstbäumen vorzunehmen.

Die Ausgleichsflächen umfassen eine Fläche von insgesamt ~3.200 m².

Dabei ist auf ca. 100 m² Ausgleichsfläche je ein Obstbaum zu pflanzen und dauerhaft zu unterhalten. Ausfälle sind entsprechend durch Gehölze gemäß den Vorgaben und mit der entsprechenden Pflanzqualität zu ersetzen.

Es sind Obstbäume regionaltypischer Sorten der Pflanzliste zu pflanzen.

Die Pflanzung soll vorzugsweise im Herbst erfolgen. Es ist eine einjährige Fertigstellungspflege und eine 2-jährige Entwicklungspflege durchzuführen.

Mindestqualität: Hochstamm, 3xv., mit Ballen, STU 10-12 cm.

Die Bepflanzung ist dauerhaft zu unterhalten und bei Ausfall durch Gehölze mit entsprechender Pflanzqualität zu ersetzen.

§3

Die Satzung tritt mit der Bekanntmachung nach § 10 Absatz 3 BauGB in Kraft.

Verfahrensvermerke:

1. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 12.02.2024 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Der betroffenen Öffentlichkeit ist auf dem Wege der öffentlichen Auslegung vom 13.02.2024 bis 15.03.2024 einschließlich Gelegenheit gegeben worden, Anregungen vorzubringen.

Hainichen, den 24.06.2024



Dieter Greysinger
Oberbürgermeister

2. Der Stadtrat hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am 19.06.2024 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden. Die Satzung wurde mit Beschluss Nr. 110/2024 vom Stadtrat in seiner Sitzung am 19.06.2024 beschlossen.

Hainichen, den 24.06.2024



Dieter Greysinger
Oberbürgermeister

3. Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Hainichen, den 24.06.2024



Dieter Greysinger
Oberbürgermeister

Stadt Hainichen, Lks. Mittelsachsen

Ergänzungssatzung "Obere Mittelstraße" Hainichen

Karte zur Satzung M 1 : 1.500

Planfassung: Dezember 2023

mit redaktionellen Änderungen gemäß Abwägung vom 19.06.2024



Quellenvermerk Kartengrundlage: [GeoSN] "dl-de/by-2-0" www.govdata.de/dl-de/by-2-0



Übersichtsplan zur Lage des Satzungsgebietes

- Geltungsbereich der Ergänzungssatzung
- Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
- vorhandene Haupt- und Nebengebäude
- Flurstücksnummer
- Flurstücksgrenze

ausgefertigt: Hainichen, den 24.06.2024

Dieter Greysinger
Oberbürgermeister

ÖFFNUNGS- UND SPRECHZEITEN

● Stadtverwaltung Hainichen

Markt 1, 09661 Hainichen
Tel.: 037207 60-170, Fax: 037207 60-112
Bereitschaftsdienst: 0174-6599565

Bürgerbüro

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Fachabteilungen und Ausstellung: „Der rastlose Geist – Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr

● Stadtbibliothek/Gästeamt

Bibliothek im Herfurthschen Haus
Markt 9, 09661 Hainichen
Tel. 037207 53076, bibliothek@hainichen.de
www.hainichen.bbopac.de
www.onleihe.de/bibo-on

Montag geschlossen
Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 10.00 bis 14.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

● Gellert-Museum

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen
Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450
www.gellert-museum.de
info@gellert-museum.de
News: www.museen-mittelsachsen.de

Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Sonntag bis Donnerstag 13 bis 17 Uhr und mit Terminvereinbarung

Schul- und Freizeitprogramme:
www.gellert-museum.de
> Museumspädagogik

● Lehrschwimmhalle

Unsere Lehrschwimmhalle ist für die Öffentlichkeit im Moment geschlossen. Bitte nutzen Sie unser Freibad.

Privatanmietung bitte bei Frau Krucoski unter 037207 – 60173 oder per Email unter anja.krucoski@hainichen.de anmelden.

● Freibad

Montag bis Sonntag 10.00 bis 19.00 Uhr (witterungsbedingt) sowie in den Ferien von 10.00 bis 20.00 Uhr geöffnet

Eintritt:
Erwachsene 4,00 € nach 17 Uhr 2,50 €
Ermäßigte 2,50 € nach 17 Uhr 1,50 €
Saisonkarten Vollzahler: 79,00 €
Saisonkarte Ermäßigt: 49,00 €
10er Karte Vollzahler: 36,00 €
10er Karte Ermäßigt: 20,00 €
Familienkarte Single: 8,50 €
Familienkarte Paar: 11,50 €

Sie erreichen die Schwimmmeister des Freibades unter 037207 2377. Aktuelle Informationen, alles rund um das Freibad bei Instagram unter: stadtbadhainichen.

● Camera obscura

Montag / Dienstag geschlossen
Mittwoch bis Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr
Samstag / Sonntag 11.00 bis 16.00 Uhr

Führungen sind nach vorheriger Vereinbarung möglich unter 0151 16259220 oder anja.krucoski@hainichen.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

● Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

● Zahnärzte

Mittweida und Hainichen sind ein Notdienstkreis. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

23.08.2025-24.08.2025

Praxis Claudia Böhm
Hauptstraße 20a, 09661 Rossau
Tel.: 03727 91808

30.08.2025-31.08.2025

Praxis Thomas Burghardt
Seminarstraße 2, 09306 Rochlitz
Tel.: 03737 42013

● Apotheken

23.08.25 Sonnen-Apotheke, Mittweida
24.08.25 Apo. am Bahnhof, Hainichen
25.08.25 Stadt- und Löwenapo., Mittweida
26.08.25 Katharinen-Apotheke, Frankenberg
27.08.25 Ratsapotheke, Mittweida
28.08.25 Leo-Apotheke, Frankenberg
29.08.25 Löwen-Apotheke, Frankenberg
30.08.25 Luther-Apotheke, Hainichen
31.08.25 Merkur-Apotheke, Mittweida
01.09.25 Rosen-Apotheke, Hainichen
02.09.25 Rosenapotheke, Mittweida
03.09.25 Sonnen-Apotheke, Frankenberg
04.09.25 Sonnen-Apotheke, Mittweida
05.09.25 Apo. am Bahnhof, Hainichen

● Störungsrufnummern (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0.00 bis 24.00 Uhr

MITNETZ STROM	ITNETZ GAS
0800 2 30 50 70	0800 1111 489 20



AUSSTELLUNGEN/VERANSTALTUNGEN

● **Ausstellungen des Gellert-Museums**

»**Belustigungen des Verstandes und des Witzes**«. Leben und Wirken von Christian Fürchtegott Gellert (1715–1769) und die Geschichte der Fabel seit der Antike.

bis 5. Oktober 2025

»**Herausgepickt – Fabuliert in C**«. Arbeiten von den Chemnitzer Künstlern Jürgen Höritzsch, Thomas Merkel, Dagmar Ranft-Schinke, Klaus Süß und Steffen Volmer aus der Fabelsammlung.

bis 26. Oktober 2025

»**Der Beweis des Unsichtbaren**«. Magische Drucke aus der Natur von Birgitta Volz (Indien/Deutschland).

Die Künstlerin ist fasziniert von natürlichen Strukturen und wählt sie für ihre Abdrucke, bevorzugt von Salweiden, aber auch Baobab oder indischen Elefantebäumen. Einige Pflanzenabdrucke und eine Auswahl ihrer Schmuckkollektion mit Gold-, Weißgold- und Silber-in-Glas sind zu sehen.

bis 19. Oktober 2025

Entdeckungstour in der Stadt Hainichen

»**Textil? Zukunft!**« 7 sächsische Unternehmen stellen in Schaufenstern der Innenstadt ihre Produkte vor. Innovatives in Spitze, Wäsche, Verbandsmaterial, Schutz- und Abschirmungstextilien oder zur Therapie: Modespitze Plauen GmbH, W. Reuter & Sohn. Spitzen und Stickerreien GmbH, InnoTex Merkel & Rau GmbH, Camouflage PSA GmbH, TENOWO GmbH, KERMA Verbandstoff GmbH, Westsächsische Hochschule Zwickau/Fakultät Angewandte Kunst Schneeberg. Begleitende Informationen zur Tradition der Tuchmacher- und Weberstadt vermitteln wie die Skulptur von Klaus Süß an der Spülgasse zwischen Historie und Moderne. Ein Projekt des Verbandes der Nord-Ostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie e. V. (vti) in 7 sächsischen Städten mit der Wirtschaftsförderung Sachsen, den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden/Sächsische Landesstelle für Museumswesen. Partner in Hainichen sind die Stadtverwaltung mit dem Gellert-Museum Hainichen, KERMA Verbandstoffe, Familie Schrader, Frau Wiegandt, Herr Ulbricht, Die Helfende Hand GmbH & Co. KG. Informationen zum Gesamtprojekt erhalten Sie am Infostand in der Stadtbibliothek Hainichen, Markt 9. Auskünfte erteilt das Gellert-Museum Hainichen, das ab Juni mit dem »Fühlkoffer« Rundgänge oder Aktionen in der Webschule anbietet. siehe

<https://www.textile-future.eu/textilstationen>

● **Veranstaltungen des Gellert-Museums**

Bitte voranmelden unter 037207-2498 oder info@gellert-museum.de
Kurse und buchbare Programme unter www.gellert-museum.de > Museumspädagogik

museeOgram / museemory > Guckkasten

Hinweis: Zum regulären Besuch gibt es für alle Altersgruppen kreative Begleitmaterialien und bis 6. August die Möglichkeit, Pflanzen abzudrucken oder Rindendrucke neu zu gestalten.



Samstag, 30. August 2025, 15 – 17 Uhr

Parkeingang/Alter Friedhof

»**Es war einmal ...**« Eröffnung der Märchenwiese in Kooperation mit dem Jagdverein e. V. Hainichen anlässlich des Jäger- und Anglerfestes mit kurzen Performances und Spielangeboten. Besonders Kinder sind eingeladen, als Märchenfigur zu erscheinen. Die 7 ausgefallensten Kostüme werden prämiert!

Günter Hofmann (1944-2008) hat im Laufe seines

Schaffens über 70 erzgebirgische Spanschachteln zu Märchen der Gebrüder Grimm bemalt. Alle befinden sich in Privatbesitz. Im vergangenen Jahr waren einige davon in der Ausstellung anlässlich seines 80. Geburtstages zu sehen. Daraus wählte das Publikum Motive aus, von denen die 10 meistgenannten nun auf der Wiese unterhalb des ehemaligen Parkhortes in zehnfacher Vergrößerung für die Öffentlichkeit zu entdecken sind. Da sich der Hainichener Maler und Grafiker oft mit unbekannteren Märchen beschäftigte, können über QR-Codes die Texte abgerufen werden. In der Präsentation ist zugleich ein Suchspiel eingebaut. Darüber hinaus darf der später im Museum erhältliche Ausschneide-Bastelbogen mit einigen Bildelementen ausprobiert werden. Das Prospekt »Mein Hainichen lob ich mir ...« lädt zum Stadtspaziergang auf Hofmanns Spuren ein. Wer das gern gemeinsam in einer Gruppe erlaufen möchte, hat die Möglichkeit am 12. September, 17 Uhr ab »Brückenwächter Karl«.

Ein Projekt der Stadtverwaltung mit dem Gellert-Museum Hainichen 2024 mit Unterstützung durch den Verfügungsfonds Hainichen, Heidrun und Jobst Henker, zahlreiche private Spender, Gelder aus dem envia-Städtewettbewerb 2022 in Kooperation mit Familie Hofmann und den Eigentümern der Originale. Konzept/Redaktion: Angelika Fischer, Katja Judas. Gestaltung: zuckerimkaffee – Mediendesign und Illustration, Leipzig. Unterbau/Montage: Pflasterbau Sandro Weiß, Hainichen. Druck und Montage: Theodor Rauchalles GmbH, Chemnitz.

Mittwoch, 17. September 2025, 19 Uhr Museumsterrasse

Wellentanz – fantasievolle Klangmalerei zum Abheben mit Falk Zenker (Gitarre)

„Einer der kreativsten Nylongitarristen des Landes“, wie Falk Zenker unlängst vom Fachmagazin Akustik Gitarre genannt wurde, verspricht ein inspirierendes Konzerterlebnis, in dem Räume entstehen für schwereloses Träumen, atemberaubende Höhenflüge, heiter-kreative Gedankensprünge und für die Begegnung mit sich selbst. Eintritt: 15 Euro/11 Euro, bitte anmelden.

● **Webschule, Albertstraße 1**

SCHAUFENSTER HEIMATMUSEUM

HAINICHEN

Terminvereinbarung für »handfeste, objektive« Einblicke in die regionalgeschichtlichen Sammlungsbestände im Gellert-Museum Hainichen.

dienstags, 14 bis 15 Uhr »Hier klappert's!«

Klöppelkurs mit Isolde Zurbuchen für Interessierte ab 8 Jahren.

dienstags, 14-tägig, 15.30 bis 18.30 Uhr »Erzählabor«. Performancetraining unter Leitung von Barbara Dietrich für Interessierte ab 12 Jahren.

Jäger- und Anglerfest 2025 an der Jägerhütte im Stadtpark Hainichen am 30. August 2025



10 Uhr Eröffnung, Schießkino, Vogelhäuschenbau
Bilderausstellung in der Jägerhütte, Verkauf von Honig
Verkauf von leckeren Fisch

15 Uhr Eröffnung der Märchenwiese

Für unsere kleinen Gäste gibt es Zuckerwatte, Hüpfburg und Ponyreiten ▪ Mit Wildgulasch, Steaks und Bratwurst, Kaffee und Kuchen sowie Getränken für Groß und Klein sorgen wir für das leibliche Wohl. Musikalische Unterhaltung mit DJ Hendrik

Der Jäger und Anglerverein wünscht viel Spaß.

EHEJUBILÄEN & GEBURTSTAGE

Gratulationen und Glückwünsche



Frau Ruth Rothe	am 22.08.2025 zum 95. Geburtstag
Frau Irmgard Auras	am 09.08.2025 zum 90. Geburtstag
Herr Horst Jakob (Bockendorf)	am 15.08.2025 zum 90. Geburtstag
Herr Lothar Tanne (Bockendorf)	am 15.08.2025 zum 90. Geburtstag
Herr Gerhard Zieger	am 20.08.2025 zum 90. Geburtstag
Herr Reinhard Scheffler	am 10.08.2025 zum 85. Geburtstag
Frau Renate Hoffmann	am 12.08.2025 zum 85. Geburtstag
Frau Annemarie Jobst	am 13.08.2025 zum 85. Geburtstag
Frau Renate Kühn	am 14.08.2025 zum 85. Geburtstag
Frau Ursula Rößler	am 20.08.2025 zum 85. Geburtstag
Herr Horst Redmann	am 12.08.2025 zum 80. Geburtstag
Frau Renate Röger	am 15.08.2025 zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Pfaff	am 16.08.2025 zum 80. Geburtstag
Herr Roland Fischer	am 19.08.2025 zum 80. Geburtstag
Frau Ingrid Vaclahovsky	am 20.08.2025 zum 80. Geburtstag
Frau Gisela Weißbach	am 14.08.2025 zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Fischer	am 16.08.2025 zum 75. Geburtstag
Frau Karin Kluge (Gersdorf)	am 17.08.2025 zum 75. Geburtstag
Frau Roswitha Ott	am 19.08.2025 zum 75. Geburtstag
Frau Regina Lörner	am 12.08.2025 zum 70. Geburtstag
Herr Thomas Thiele	am 14.08.2025 zum 70. Geburtstag
Frau Ute Nadler (Falkenau)	am 20.08.2025 zum 70. Geburtstag

Die Stadtverwaltung Hainichen gratuliert allen Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen alles Gute sowie viel Gesundheit.

Hinweis: Nach Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt und der dazugehörigen Ortsteile werden die 70., 75., 80., 85., 90., 95. und 100. Geburtstage berücksichtigt. Außerdem werden auch alle Jubilare, die älter als 100 Jahre werden, jedes Jahr benannt. Wer dies für seine Person ausschließen möchte, wendet sich bitte an das Einwohnermeldeamt Hainichen (Telefon: 037207 60-156, E-Mail: kristin.herrmann@hainichen.de).

Herzlichen Glückwunsch zum 60. Hochzeitstag an Ingrid und Klaus Schumann



Im Bild: Gabriele Hohmann (Ortschaftsrat Gersdorf/Falkenau) mit den Jubilaren am 31.07.2025, Foto: Jan Held, 1. stv. Oberbürgermeister

90. Geburtstag von Waldemar Salz am 31.07.2025

Männliche Bewohner, die in unserer Stadt ihren 90. Geburtstag feiern dürfen, gibt es nicht allzu viele. Über 3/4 der Hainichener Bewohner in diesem gesegneten Alter sind weiblichen Geschlechts. Waldemar Salz ist hier eine Ausnahme, dafür aber auch eine ganz besondere. Obwohl er am 31.07.2025 den 90. Geburtstag feiern konnte, ist er fit und geistig rege.

Geboren in Petersgrund, einem Ort in den Masuren (Polen), verbrachte er mit drei Geschwistern seine Kindheit in einem großen Gut mit Pferdezucht, bevor er im Jahr 1944 mit seiner Familie nach Sachsen umsiedeln musste. Die Familie kam über Hainichen in das Striegistal nach Pappendorf, wo Waldemar 1949 eine landwirtschaftliche Lehre begann. Nach Beendigung seiner Ausbildung entschied er sich, den erlernten Beruf nicht weiterzuverfolgen, war doch eine Rückkehr auf das elterliche Gut in die alte Heimat nach Ostpreußen nicht mehr möglich. Als Kraftfahrer verdiente Waldemar Salz ab 1955 seine „Brötchen“, bevor er 1972 in die Molkerei wechselte und dort im Jahr 1987 seine Frau Dietlind kennenlernte. Beide zusammen haben 3 Kinder und 5 Enkel. Aus der ersten Ehe hat Herr Salz 2 Töchter, 2 Enkel und mittlerweile 2 Urenkel.

Die schönsten Urlaube verbrachte die Familie auf der Insel Rügen und am Balaton in Ungarn. Zu seinem 85. Geburtstag reiste die ganze Großfamilie in die alte Heimat von Waldemar Salz nach Ostpreußen und wandelte eine Woche lang auf den Spuren des Familienoberhauptes. In den vergangenen Jahrzehnten sanierte Familie Salz ihr Wohnhaus auf der Gerichtsstraße und verwandelte auch den anliegenden Garten in ein Kleinod, denn dieser ist Waldemars großes Hobby. Der 1. stellvertretende Oberbürgermeister Jan Held gratulierte Waldemar Salz an seinem Ehrentag und übermittelte die Glückwünsche von Stadtverwaltung und Stadtrat. Am gleichen Tag fand noch eine große Geburtstagsfeier im Hainichener Parkcafe statt.

Wir wünschen dem Jubilar viele weitere Lebensjahre bei guter Gesundheit im Kreise seiner Familie.

Jan Held, 1. stellvertretender Oberbürgermeister

Anzeige(n)

VEREINE/VERBÄNDE

15 Jahre SG 1899 Striegistal e.V. – Großes Jubiläumswochenende in Berbersdorf!



Feiern Sie mit am **13. und 14. September** auf dem Sportplatz in Berbersdorf. Die SG 1899 Striegistal feiert in diesem Jahr ihr 15-jähriges Bestehen – und das mit einem sportlichen Fest der Extraklasse! Zwei Tage lang stehen sportliche Highlights, spannende Derbys und unterhaltsame Showeinlagen auf dem Programm. Der Verein lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Region herzlich ein, mitzufeiern und gemeinsam auf 15 bewegte Jahre Vereinsgeschichte zurückzublicken.

Das Jubiläumsprogramm im Überblick:

Samstag, 13. September

- 09:00–11:30 Uhr: Bambini-Funino-Turnier
- 12:00–14:30 Uhr: F-Jugend Funino-Turnier
- 16:00 Uhr: unsere neue B-Jugend (C-Jugend Staffelsieger 24/25) spielt gegen die Spielgemeinschaft Penig/Herrenhaide/Hartmannsdorf
- 17:00 Uhr: Handball-Derby im Sportforum Hainichen: SG 1899 Striegistal - Roßweiner SV
- 18:30 Uhr: Fußball-Derby der 1. Männermannschaft gegen den Hainichener FV – Gänsehaut garantiert!

In den Halbzeitpausen der Derbys sorgt die Abteilung Tanzen für beste Unterhaltung!

Sonntag, 14. September

- 09:00 Uhr: Spiel der F-Jugend
- 10:00–14:00 Uhr: Beach-Volleyball-Turnier
- 10:30 Uhr: Spiel der E-Jugend
- 12:00 Uhr: Spiel der D-Jugend
- 14:00 Uhr: Spiel der 2. Mannschaft – Abschluss mit Teamgeist

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Ob Bratwurst, Steak, Pommes, Kuchen, Kaffee oder kühle Getränke – es ist für alles gesorgt.

Die SG 1899 Striegistal freut sich auf ein Wiedersehen mit alten Bekannten, Vereinsfreunden, Familien, Fans und allen, die Lust auf ein schönes Wochenende haben.

Veranstaltungsort: Sportplatz Berbersdorf

Datum: Samstag, 13.09. und Sonntag, 14.09.2025

Gemeinsam feiern – gemeinsam Sport erleben – SG 1899 Striegistal sagt Danke für 15 Jahre Vereinsleben!

André Kemter – stellvertretender Vereinsvorsitzender

Beachvolleyball-Turnier – Jetzt Mannschaft anmelden!

Du hast Lust auf Sonne, Sand und spannende Ballwechsel? Dann melde jetzt dein Team für unser Beach-Volleyball-Turnier an!

- Teamgröße: 4 Spieler pro Mannschaft
- Modus: Gespielt wird auf zwei Sätze bis 15 Punkte – bei Gleichstand entscheidet ein dritter Satz
- Ort & Datum: Sportplatz Berbersdorf, 14.09.2025 10:00–14:00 Uhr
- Anmeldung: vorstand@sg-striegistal.de

Egal ob Hobbyspieler oder ehrgeizige Beach-Profis – alle sind willkommen!
Also: Team finden, anmelden und losbaggern!

André Kemter – stellvertretender Vereinsvorsitzender

SG 1899 Striegistal – Handball – Wir suchen Verstärkung!



Egal, ob jung oder alt,
Experte oder Einsteiger,
Student oder Familienvater ...

Unsere Herrenmannschaft der SG 1899 Striegistal braucht Dich!

Nimm' bei Interesse Kontakt auf!

WhatsApp: 0176 64983309

Instagram: [sg_1899_striegistal_handball](https://www.instagram.com/sg_1899_striegistal_handball)

Facebook: S G 1899 Striegistal / Abt. Handball

Renè Schneider

SG 1899 Striegistal

Neue Trainingsjacken für unsere E-Jugend

Pünktlich zum Schulstart haben wir heute am 11.8. durch die LVM Versicherungsagentur Silvio Martens unsere neuen Vereinsjacken für die E-Jugend des Hainichener FV bekommen. Wir freuen uns sehr über die tolle Spende und der Verein im Namen der Kinder und Trainer bedankt sich recht herzlich bei Herrn Martens. Dieser setzte im Übergabegespräch auf dem Sportplatz Pflaumenallee noch einen oben drauf und versprach, für jede neu bei ihm abgeschlossene Autoversicherung eines Hainichener FV - Mitglieds und deren Angehörige, 15 Euro in die jeweilige Mannschaftskasse zu geben. Man kann gar nicht oft genug bekräftigen, wie wichtig solche Gaben für die Vereine sind und welch Glück unsere Kinder haben, dass uns in Hainichen solche super Firmen helfen.



Tom Schneider

Hainichener Fußball-Verein Blau-Gelb 1946 e.V.

[MISKUS]

IMMER WIEDER NEU

Geschichtswanderung in Grünlichtenberg

Unter dem Motto „(Heimat-)Geschichte lebendig werden lassen“ hat die Geschichtswanderung seit Jahren einen festen Platz im Festivalkalender des Mittelsächsischen Kultursommers.

Anlässlich der Zusammenlegung der einstmals selbstständigen Gemeinden Grünberg und Lichtenberg vor 180 Jahren, führt uns die Geschichtswanderung in diesem Jahr nach Grünlichtenberg.

Der Heimatforscher und Denkmalpfleger Michael Kreskowsky, der es gekonnt versteht, Geschichte gepaart mit humorvollen Anekdoten greifbar und lebendig zu machen, führt die Teilnehmer zur Dorfschule, zum Kindergarten, in das ehemalige Rittergut, in den Gemeindepark und in die Dorfkirche St. Nikolai mit dem Pfarrgut und dem heiligen Teich im Pfarrgarten.

Gegen 19.00 Uhr klingt die Geschichtswanderung in geselliger Runde bei einem Imbiss und kühlen Getränken aus.

Geschichtswanderung in Grünlichtenberg

27.08.2025 | 17.00 Uhr | Grünlichtenberg |

Treffpunkt: Parkplatz an der Kirche
als Spende für die Kirchgemeinde

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldheim-Geringswalde

Ensemble Nobiles zu Gast in Hainichen – Hymns & Songs – Vom Kirchenlied bis zum Jazzstandart



Das Leipziger Vokalquintett, dessen Wurzeln im Leipziger Thomanerchor liegen, erobert seit fast 20 Jahren die Konzertbühnen im In- und Ausland. Wandlungsfähig und stilsicher bewegen sich die fünf Sänger am 29. August

in der Trinitatiskirche zwischen spätmittelalterlicher Messe, Renaissance-Madrigal, romantischem Liedgut, Schlagern aus den 1920er und 1930er Jahren und zeitgenössischer Kirchenmusik.

Während das Publikum sich vom Charme und musikalischen Witz begeistern lässt und seiner Begeisterung regelmäßig mit Fußwippen, Lachen oder lautem Mitsingen Ausdruck verleiht, lobt die Fachpresse auch die hinter sinnige Programmgestaltung und die spannungsreiche Pianokultur.

Ensemble Nobiles

29.08.2025 | 19.30 Uhr | Trinitatiskirche Hainichen | Einlass 18.30 Uhr
Eintritt: VVK 22 EUR / VVK ERM 18 EUR / AK 25 EUR / AK ERM 20 EUR
Vorverkaufsstellen:

Hainichen Miskus, Tel: 037207-651270

Freie-Press-Shops und Partner – www.freiepresse.de/meinticket

Diese Veranstaltung wird unterstützt von eins energie in sachsen.

Eine Veranstaltung des MISKUS mit freundlicher Unterstützung durch die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hainichen-Bockendorf-Langenstriegis und die Stadt Hainichen

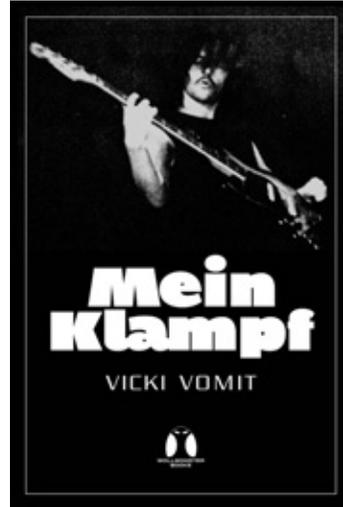
EigenARTige Veranstaltungsreihe

24.08.2025 – 17.00 Uhr Ratskeller Hainichen
Vicki Vomit – „Mein Klampf“, musikalische Lesung

21.09.2025 – 20.00 Uhr Ratskeller Hainichen
Suitcase Brothers – Blues (ES) Special Guest: Joe Kucéra (CZ)

07.11.2025 – 20.00 Uhr Ratskeller Hainichen
Michael van Merwyk

13.12.2025 – 20.00 Uhr
Ratskeller Hainichen
Bandana – Sound of Johnny Cash



Volksliedstöbern

Sa, 06.09.2025, 17:00 Uhr
Prof. Dr. Vicki Täubig, Christina Lutter

Nach einem Workshop zum Thema Migration, Landflucht und Jugendliche mit Migrationshintergrund werden wir mit Professorin Dr. Vicki Täubig (Uni Rostock) zusammen durch die Sammlung von Liederbüchern in unserer Deutschfolk Bibliothek wühlen und gemeinsam singen und musizieren. Bringen Sie also gern Ihre Instrumente mit.

Für eine bessere Organisation bitten wir um **Anmeldung bis 01.09.2025**.

Fragen und Anmeldungen bitte an: stift.joho@gmail.com oder 037207 588 714

Kulturwerkstätten JohannesHof e.V.
Hauptstraße 29
09661 Hainichen / OT Bockendorf



Anzeigentelefon

Telefon: (037208) 876-200

SONSTIGES

Tag des offenen Denkmals am 14.09.25 – Öffnung des „Leonhardtschen Aussichtsturmes“ bei Böhrigen

Der aus Hainichen stammende Textilfabrikant Carl Gustav Leonhardt, ließ 1891 den Turm bei Böhrigen erbauen. Wir laden alle Interessierten herzlich am 14.09. von 9.00 bis 17.00 Uhr ein, den Aussichtsturm zu besichtigen und zu erklimmen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Informationen zum Turm und zum Denkmalstag stehen zur Verfügung.

Anfahrt: über die B169 – Abzweig Böhrigen, bis Wanderparkplatz Schule, Fußweg/Turmweg am Waldrand entlang zum Turm. Für körperlich eingeschränkte Personen ist das Parken am Turm möglich, dazu bitte die Feldstraße nutzen.

C. Bunde, Verein Aussichtsturm Striegistal

ANDERE EINRICHTUNGEN

„Storch im Anflug – vom Schnuller bis zur Zuckertüte“ feiert Jubiläum

Am **6. September** heißt es wieder: Türen auf für werdende und junge Familien. Die beliebte Messe „Storch im Anflug“ lädt von 09:00 bis 13:00 Uhr ins Volkshaus Döbeln ein.

Die Ausstellungsfläche erstreckt sich bis in Kino in Döbeln. Das Besondere 2025: „Storch im Anflug“ feiert fünfjähriges Jubiläum. Seit ihrer Gründung hat sich die Messe zu einem festen Treffpunkt für werdende Eltern, junge Familien sowie Fachkräfte aus dem Gesundheits- und Familienbildungsbereich entwickelt. In entspannter Atmosphäre können sich Besucherinnen und Besucher bei zahlreichen Ausstellern über Angebote rund um Schwangerschaft, Geburt, Baby- und Kleinkindzeit informieren – von Hebammenleistungen über Ernährung bis hin zu Kinderbetreuung und Eltern-Kind-Kursen.

Neben der Informationsvielfalt sorgen Mitmach-Aktionen, Kinderprogramm und kleine Snacks für ein rundum gelungenes Messeerlebnis. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Peggy Hähnel, Pressereferentin, Landratsamt Mittelsachsen

Angebote Selbsthilfegruppen des Landesverbandes AD(H)S Sachsen e.V.

Händelstr. 16, 09669 Frankenberg

Wir bitten für alle Angebote um Anmeldung per
E-Mail: selbsthilfe@adhs-sachsen.de oder
WhatsApp: 0173-8220411

AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern

Beginn jeweils 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch 10.09.2025 ▪ 12.11.2025 ▪ 10.12.2025

AD(H)S Stammtisch für Erwachsene

Beginn jeweils 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Mittwoch 27.08.2025 ▪ 24.09.2025 ▪ 22.10.2025 ▪ 26.11.2025 ▪
17.12.2025

Frischer Wind im Programm

Über 400 neue Kurse, Workshops und Vorträge im neuen Programm der Volkshochschule

Das neue Programmheft der Volkshochschule Mittelsachsen ist erschienen. Mit über 400 Kursen, Workshops und Vorträgen ist dabei garantiert für jeden ein Lieblingsthema dabei.

Haben Sie Lust auf Bewegung? Dann sind Yoga, Zumba oder Tanzen vielleicht das Richtige für Sie. Für alle, die gern kochen, gibt es neue Kochkurse – die thailändische, persische und vietnamesische sind dabei die Trends. Kreativ werden können Sie in der Schreibwerkstatt, in verschiedensten Mal- und Zeichenkursen, beim Töpfern, Nähen oder – ganz neu – Ballonmodellieren. Neu im Programm sind auch zwei neue Kurse für Garten- und Naturbegeisterte: Hier zeigt Baumwartin Elżb ta Laabs, wie man Obstbäume richtig schneidet.

Die Autorin Franziska Mühr gibt im Seminar „Entspannt erziehen“ Tipps für mehr Gelassenheit im Alltag als Eltern. Historiker Albrecht Kirsche vermittelt Wissenswertes über den sächsischen Dialekt. Englisch, Spanisch, Französisch, Russisch, Italienisch und Griechisch stehen im Bereich Fremdsprachen auf dem Programm.

Das Programmheft liegt ab sofort in den drei Geschäftsstellen Freiberg, Döbeln und Mittweida sowie an vielen Auslagestellen im Landkreis aus. Online: www.vhs-mittelsachsen.de

Neue Kurse in Hainichen:

- **Ab Do., 4.9., 18 Uhr:** Klöppeln für Anfänger und Fortgeschrittene (In Christas Scheune, Falkenau)
- **Ab Mo., 15.9., 9.30 Uhr:** Mit Tanz in Bewegung bleiben (Fitness-Studio Hainichen)
- **Fr., 19.9., 17 Uhr:** Kochen mit LICHTBLAU: Mediterrane Herbstgerichte

Anzeige(n)

Einbruchschutz in der Urlaubszeit

Der Sommer steht vor der Tür und natürlich auch der geplante Urlaub. Nichts Schöneres als das. Doch Urlaubszeit ist auch Einbruchszeit. Damit es kein böses Erwachen gibt, wenn man nach der Urlaubsreise wieder zu Hause ankommt, beherzigen Sie nachfolgende Tipps. So können Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung besser vor Einbrechern zu schützen:

Prüfen Sie prinzipiell immer die Verschlusssicherheit von Türen, Garagen und Fenstern, wenn Sie Ihr Haus verlassen. Seien Sie untereinander wachsam, reden Sie in der Nachbarschaft über „Ungewohntes“ im Wohnumfeld und sprechen Sie je nach Situation Unbekannte zielgerichtet an oder informieren Sie die Polizei. Lassen Sie keine Wertgegenstände sichtbar und ungesichert im Haus liegen. Dies lädt Einbrecher förmlich zum Einsteigen ein. Halten Sie nicht zu viel Bargeld im Haushalt vor. Regelmäßig decken Hausratversicherungen nur bis zu 2.000 € Barmittel ab. Und halten Sie für alle Ausweise, Geldkarten und Wertgegenstände Kopien bzw. Eigentumsnachweise vor – das macht die Wiederbeschaffung und Fahndung nach diesen Sachen im Ernstfall deutlich einfacher.

Wer verreist, sollte dies nur Vertrauten mitteilen. Lassen Sie regelmäßig den Briefkasten leeren und spiegeln Sie „Leben“ am Wohnhaus vor. So empfehlen sich beispielsweise regelmäßige Zeitschaltungen der

Lichttechnik im Haus.

Langfristig sollten Türen, Fenster und Lichtschächte fachmännisch mechanisch und elektronisch gesichert werden. Eine kostenfreie Beratung diesbezüglich bietet Ihnen nach Terminvereinbarung die Polizeiliche Beratungsstelle des Fachdienstes Prävention der Polizeidirektion Chemnitz in der Brückenstraße 12 in Chemnitz.

Darüber hinaus sollten Sie Lichttechnik mit Bewegungsmeldern verbauen. Auch Überwachungskameras (beachten Sie hierbei die gesetzlichen Vorgaben) und sichtbare Alarmanlagen schrecken Einbrecher erfahrungsgemäß ab.

Sollten Sie einmal Opfer eines Einbruchs geworden sein, lassen Sie alles möglichst unverändert und verständigen Sie sofort die Polizei.

Gern informiert Sie Ihre Polizeidienststelle vor Ort weiterführend zum Thema. In diesem Sinne, gut geschützt in den Urlaub! Eine schöne Urlaubszeit wünscht Ihnen

Ihre Bürgerpolizisten

Polizeihauptmeisterin Silke Ulbricht

Polizeihauptmeister André Werner

Polizeiobermeister Tommy Zimmermann

POLIZEIDIREKTION
CHEMNITZ



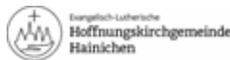
POLIZEI
Sachsen

Anzeige(n)

Anzeige(n)

KIRCHENNACHRICHTEN

Informationen und Einladungen



Pfarrbüro Hainichen: Gellertplatz 5,
Tel. 2470, Fax 655960, E-Mail: kg.hainichen@
evlks.de, www.hainichen-trinitatis.de
Öffnungszeiten: Dienstag 9-12 Uhr,
14-18 Uhr, Donnerstag 9-12 Uhr
Friedhof 09661 Hainichen, Oederaner Str. 23,
Tel. 2615, Fax. 999631
Sprechzeit: Dienstag 16-18 Uhr
Pfarrer Friedrich Scherzer, 09661 Hainichen,
Gellertplatz 5, Tel. 651272

Samstag, 23. August

„Die Mitte von Mittelsachsen grüßt Europa“ im
Stadtpark Hainichen, Freilichtbühne
ab 16.15.Uhr

Sonntag, 24. August (10. So. n. Trinitatis)

09.00.Uhr Gottesdienst in Langenstriegis
10.00.Uhr Klostersgottesdienst in Altzella
10.30.Uhr Gottesdienst in Hainichen

Freitag, 29. August

19.30.Uhr Konzert in der Trinitatiskirche
mit dem Ensemble Nobiles
(präsentiert vom MISKUS)

Sonntag, 31. August (11. So. n. Trinitatis)

10.00.Uhr Familienkirche mit
Tauerinnerung in Bockendorf
10.30.Uhr Gottesdienst in Pappendorf
17.00.Uhr Gottesdienst in Hainichen in der
Landeskirchlichen Gemeinschaft

Freitag, 05. September

17.30.Uhr Andacht in der Kapelle Berbersdorf

Sonntag, 07. September

(12. So. n. Trinitatis)

09.00 Uhr Gottesdienst in Langenstriegis
10.00.Uhr Oasengottesdienst in Marbach
10.30.Uhr Gottesdienst in Hainichen in der
Landeskirchlichen Gemeinschaft,
anschließend Mitbring-Brunch

Vorschau:

Samstag, 27. September

17.00.Uhr „Orgel und Rotwein“ in der Trinita-
tiskirche

Katholische Gemeinde St. Konrad

- kurzfristige Änderungen
und weitere Informationen
entnehmen Sie bitte dem
Schaukasten an der Kirche
oder auch unter:
<http://www.kath-kirche-hainichen.de>



Sonntag, 24. August 2025

08.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 26. August 2025

08.30 Uhr Rosenkranzgebet
09.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 31. August 2025

08.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 02. September 2025

08.30 Uhr Rosenkranzgebet
09.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 07. September 2025

08.30 Uhr Heilige Messe

Jugendabend: Treff Vereinbarung

**Rückfragen und Auskunft erteilt
Herr Hohmann unter der
Tel.-Nummer: 037207/51128**

Landeskirchliche Gemeinschaft Hainichen

Mittweidaer Straße 49 – 09661 Hainichen
Kontakt: Wolfgang Müller – Tel.: 037207 –
2981 – Internet: <https://lkg-hainichen.de/>

Gemeinsamer Gottesdienst

Sonntag, 07.09.2025, 10:30 Uhr

Filmbericht der Sächsischen Israelfreunde
mit anschließendem Imbiss mit Mitbringbuffet

Gemeinschaftsstunde

Sonntag 17:00 Uhr

21.09.2025, 28.09.2025

Nachmittagstreff

Mittwoch, 17.09.2025, 15:00 Uhr

Thema: „Kopf hoch“

Bibelgesprächsstunde

Dienstag 19:00 Uhr

09.09.2025, 23.09.2025, 30.09.2025

Hauskreis

Donnerstag 19:30 Uhr

11.09.2025, 25.09.2025

Anzeige(n)